Alstätter Twente-Fans stehen auch in der zweiten Liga fest zu ihrer Mannschaft

Der FC Twente Enschede ist im Sommer abgestiegen. Die Fans des Traditionsvereins stehen aber immer noch, wie zu besten Erstligazeiten, hinter ihrem Club. Dazu zählen auch die FC Twente Supporters Alstätte (FCTA), wie auch auf dem Bild, das beim vergangenen Heimspiel gegen die Go Ahead Eagles Deventer entstanden ist. „Es ist schon großartig, wie die Fans aus und um Enschede diese sportliche Niederlage im letzten Sommer verkraftet haben", freute sich Markus Kürten, der Vorsitzende des FCTA. In seiner ersten Zweitligasaison seit 34 Jahren lautet das Twente-Ziel natürlich Wiederaufstieg. Jetzt, nach 15 Zweitligaspielen, hat sich der FC Twente in der Spitzengruppe festgesetzt. Dass sich die Fans der Tukkers, wie der Verein von seinen Anhängern genannt wird, dennoch erstklassig verhalten, zeigten im Sommer die Dauerkartenzahlen: Weit über 10.000 Dauerkarten wurden vor der Saison umgesetzt. Beim letzten Heimspiel war das Stadion „De Grolsch Veste" ausverkauft. Über 30.000 Zuschauer wollten den Aufstiegsaspiranten sehen. Auch die Alstätter waren dabei. Ihr Fanclub wurde 2014 gegründet. „Insgesamt haben wir 114 Mitglieder aus Alstätte, Vreden und dem Ahauser Raum. Ganze Stammtische, Kegelclubs, Schalker Fanclubs oder Cliquen feiern mit uns den FC Twente. Es haben sich uns sogar schon Fans aus Bayern, Kiel und Oldenburg angeschlossen, um den FC Twente anzufeuern", erklärt Schatzmeister Henk-Jan Schepers. „Wir hatten seither schöne und erfolgreiche Zeiten mit Europacupspielen und spannende Duelle in der ersten niederländischen Liga, der Eredivisie. Jetzt in sportlich ruhigeren Zeiten kommt es darauf an, dass der Verein unsere Unterstützung spürt." Vielleicht gibt es im kommenden Freitag beim nächsten Heimspiel schon wieder was zu feiern. An den Twente-Fans wird es sicherlich nicht scheitern. Tickets für die Heimspiele gibt es online beim Fanclub. **www.fcta.de** FOTO HUBBELING